

Inhalt

Vorwort	VII
Bauer und Herrschaft	
Leibherrschaft als Instrument der Territorialpolitik im Allgäu Grundlagen der Landeshoheit der Klöster Kempten und Ottobeuren	3
Agrarkrise und Leibeigenschaft im spätmittelalterlichen deutschen Südwesten	19
Wem gehörte der Wald? Konflikte zwischen Bauern und Obrigkeiten um Nutzungs- und Eigentumsansprüche	37
Bauer und Gemeinde	
Die staatliche Funktion der Gemeinde – die politische Funktion des Bauern Bemerkungen aufgrund von oberdeutschen Ländlichen Rechtsquellen	51
Der Kommunalismus als Gestaltungsprinzip zwischen Mittelalter und Moderne	69
Bauer und Landschaft	
Politische Repräsentation der Untertanen in südwestdeutschen Kleinstaatn	85
Die Funktion der Landtage im «Bauernkrieg»	95
Bauer und Widerstand	
Bäuerliche Erhebungen im spätmittelalterlichen deutschen Reich	109
Nochmals zur Entstehung der Zwölf Artikel im Bauernkrieg	133
Das göttliche Recht der Bauern und die göttliche Gerechtigkeit der Reformatoren	155
Bauer und gesellschaftlicher Wandel	
Grundherrschaft und Agrarverfassungsvertrag	171
Kommunalismus, Parlamentarismus, Republikanismus	191
Von der Leibeigenschaft in die Freiheit Ein Beitrag zu den realhistorischen Grundlagen der Freiheits- und Menschenrechte in Mitteleuropa	213
Nachweise der Erscheinungsorte	227
Sachregister	229